


## Informationen zu Berufsbild, Studium und Ausbildung

- [www.akberlin.de](http://www.akberlin.de)  
> Ausbildung > Apotheker/in  
> Stellenmarkt

- [www.abda.de](http://www.abda.de) 

- [www.apotheken-karriere.de](http://www.apotheken-karriere.de)  
> Apothekenberufe > Apotheker/in

- [www.hochschulstart.de](http://www.hochschulstart.de)  
Mit Informationen zu Bewerbungsverfahren und Numerus-  
Clausus-Werten (Auswahlgrenzen) für Pharmazie

Ausbildungsvergütung in Apotheken  
während der praktischen Ausbildung:  
1.010 EUR / 1.040 EUR\*

(Bundesrahmentarifvertrag, Stand 01.01.2022)

\*ab 01.01.2023



## Fakten-Check



- ✓ Spezialisten für die Versorgung mit Arzneimitteln
- ✓ 5 Jahre Studium und Ausbildung:
  - 4-jähriges Studium und anschließend
  - 12-monatige praktische Ausbildung in einer Apotheke bzw. anderen geeigneten Einrichtungen
- ✓ Abschluss: Staatsexamen
- ✓ Nach der Approbation breites berufliches Spektrum in vielen verschiedenen Tätigkeitsbereichen
- ✓ Weiterbildungsmöglichkeit zum Fachapotheker
- ✓ Wohnortnahe Arbeitsplätze, Teilzeit möglich
- ✓ Sehr gute Berufsaussichten

Herausgeber:

**Apothekerkammer Berlin**

Littenstr. 10 • 10179 Berlin

Tel. 030 315964-0

Fax 030 315964-30

[www.akberlin.de](http://www.akberlin.de)

Stand: 04/2022



## Apotheker w/m/d

Sie sind *die* Spezialisten für die sichere Versorgung mit Arzneimitteln – von der Entwicklung über die Herstellung bis zur Abgabe an die Patienten mit individueller Beratung.

Sie übernehmen Verantwortung für den Therapie-Erfolg und sind unverzichtbare Partner im Gesundheitswesen.

### Die typischen Aufgaben

- Sichere Beschaffung und Abgabe von Arzneimitteln und Medizinprodukten
- Beratung zur richtigen Anwendung der Arzneimittel und zur Vermeidung von Neben- und Wechselwirkungen
- Dialog mit Ärzten über die optimale Arzneimitteltherapie
- Prüfung und Überwachung der Qualität der Arzneimittel
- Individuelle Herstellung von Rezepturen
- Durchführung von Analysen und Messungen
- Beratung zur Gesundheitsförderung



## Berufsperspektive

Die Berufsaussichten für Apotheker sind sehr gut. Aufgrund ihrer umfangreichen pharmazeutischen Kenntnisse und Fähigkeiten stehen ihnen viele Tätigkeitsbereiche offen:

- Öffentliche Apotheke
- Krankenhausapotheke
- Pharmazeutische Industrie
- Prüfinstitute, Umweltschutz
- Universitäten und Ausbildungsstätten
- Behörden und Verwaltung
- Bundeswehr

Etabliert hat sich die Tätigkeit des Filialleiters einer öffentlichen Apotheke. Jede 5. Berliner Apotheke ist eine Filial-Apotheke.

**Vergütung in Apotheken**  
(Bundesrahmentarifvertrag, Stand 01.01.2022)

- 1. Berufsjahr: 3.782 EUR / 3.895 EUR\*
  - 2. -5. Berufsjahr: 3.896 EUR / 4.013 EUR\*
  - 6. -10. Berufsjahr: 4.171 EUR / 4.296 EUR\*
  - ab 11. Berufsjahr: 4.543 EUR / 4.679 EUR\*
- \*ab 01.01.2023

## Studium und Ausbildung



... dauern insgesamt 5 Jahre.

Voraussetzung: Abitur, gute Leistungen in Naturwissenschaften, Kommunikationsfähigkeit, präzises und verantwortungsvolles Arbeiten.

### 4 Jahre Studium

Je 4 Semester Grundstudium und Hauptstudium, jeweils mit abschließender Prüfung. Während des Grundstudiums 8 Wochen Famulatur (Betriebspraktikum).

### 12 Monate praktische Ausbildung

davon 6 Monate in einer öffentlichen Apotheke und 6 Monate wahlweise in einer anderen geeigneten Einrichtung – auch im Ausland. Während des Praktikums begleitender Unterricht der Apothekerkammer.

**Abschluss: Staatsexamen**

Zu den Inhalten der Ausbildung gehören:



Pharmazeutische Chemie: Die Erforschung, Gewinnung und Herstellung von Arzneistoffen



Pharmazeutische Biologie: Pharmakologische und toxikologische Wirkungen



Pharmazeutische Technologie: Die Verarbeitung der Wirkstoffe zur passenden Arzneiform



Pharmakologie: Die Wirkweise der Arzneistoffe im Körper



Klinische Pharmazie: Interpretation von Laborergebnissen, Beurteilung klinischer Studien

## Das Apotheken-Team

In der Apotheke arbeiten Apothekerinnen und Apotheker, Pharmazeutisch-technische Assistenten (PTA) und Pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte (PKA) zusammen. Sie tragen gemeinsam Verantwortung für die Gesundheit und das Wohlergehen der Patienten und Kunden.

Als Spezialisten für Arzneimittel versorgen die Apothekerinnen und Apotheker ihre Patienten mit Arzneimitteln. Apotheker üben einen Heilberuf aus und sind vertrauensvolle Partner der Patienten und Ärzte. Sie sind zur kontinuierlichen Fortbildung, zur einwandfreien Qualität der pharmazeutischen Leistungen und zur Übernahme von Notdiensten verpflichtet.

Pharmazeutisch-technische Assistenten unterstützen die Apotheker. Sie dürfen unter deren Aufsicht Arzneimittel abgeben und Patienten beraten. Ein typisches Aufgabengebiet der PTA ist auch die Herstellung von Rezepturen.

Die Pharmazeutisch-kaufmännischen Angestellten unterstützen das Team in kaufmännischer und organisatorischer Hinsicht. Sie sind insbesondere für die Bestellung und Bevorratung der Arzneimittel zuständig.